



DFB-STIFTUNG
SEPP HERBERGER

Beispiele und Hinweise – Sepp-Herberger-Awards 2026

Beispiele

Handicap-Fußball:

Ein Fußballverein engagiert sich mit einer gemeinsamen Mannschaft für Menschen mit und ohne Behinderung.

Ein Fußballverein integriert Menschen mit Behinderung in das Vereinsleben.

Ein DFB-Landesverband organisiert eine Liga für Menschen mit Behinderungen.

Resozialisierung:

Ein Fußballverein kooperiert mit einer Justizvollzugsanstalt oder kümmert sich um die Nachsorge nach der Haftentlassung.

Eine Schiedsrichter-Vereinigung organisiert eine Ausbildungsmaßnahme in einer JVA.

Eine Justizvollzugsanstalt organisiert ein Fußballturnier für interne und externe Fußballmannschaften.

Ein Justizministerium veranstaltet ein Netzwerktreffen zum Thema Resozialisierung (jugendlicher) Strafgefangener durch Fußball.

Schule und Verein:

Ein Fußballverein und eine Schule/ein Kindergarten kooperieren im Rahmen der Bewegungsförderung von Kindern.

Ein Fußballverein organisiert ein Fußballturnier für Grundschulen.

Ein Vereinstrainer übernimmt in einer Schule oder in einem Kindergarten (teilweise) den Sportunterricht.

Horst-Eckel-Preis - „Hilfe für ‚Fußballer‘ in Not (Sozialwerk)“:

Ein Fußballverein kümmert sich in besonderer Weise um ein verunfalltes Vereinsmitglied.

Ein Vereinsmitarbeiter rettet durch beherztes Eingreifen einem in gesundheitliche Not geratenen Sportler das Leben.

Ein Fußballverein initiiert eine Benefizaktion zur Unterstützung von in Not geratenen Vereinsmitgliedern.



**DFB-STIFTUNG
SEPP HERBERGER**

Hinweise zum Bewerbungsprozedere

Bitte beachten Sie folgende allgemeine Hinweise:

- alle Vorschläge müssen zwischen dem 01. Januar 2025 und dem 31. Dezember 2025 durchgeführt worden sein bzw. begonnen haben
- die Urkunde wird ausschließlich an Institutionen/Personen aus Ihren Verbandsstrukturen vergeben; die Vergabe an Einrichtungen/Verbände, die nicht Ihrem Verband angehören, ist ausgeschlossen (Ausnahme: in der Kategorie Resozialisierung sind auch Justizeinrichtungen antragsberechtigt)
- aus jedem DFB-Landesverband können mehrere Vorschläge pro Kategorie unterbreitet werden
- je Landesverband kann maximal ein Vorschlag pro Kategorie mit der Sepp-Herberger-Urkunde ausgezeichnet werden
- interessierte Akteure/Organisationen können über das Online-Formular direkt Bewerbungen bei der Sepp-Herberger-Stiftung einreichen
- die Auswahl der Preisträger obliegt den Stiftungsgremien
- Bewerbungsschluss ist Freitag, 16. Januar 2026 (Ausschlussfrist)
- zur Weiterreichung der Vorschläge an die Sepp-Herberger-Stiftung gibt es folgende Möglichkeiten:
 - Online-Formular (Empfehlung):
 - Einreichung der Bewerbung über das Online-Formular unter www.dfb-stiftungen.de/awards
 - Bewerbungs-Formular als Word-Datei:
 - Ausfüllen des beiliegenden Bewerbungsformulars (Word-Dokument) - das Bewerbungsformular wird, ggf. inklusive weiterer Anhänge, per E-Mail an urkunde@sepp-herberger.de verschickt
 - Postweg:
 - Zusendung der Bewerbungsunterlagen auf postalischem Wege